

Die Systemsprenger

Frankfurt am Main. Präsidiumsmitglied Oke Göttlich von der Deutschen Fußballliga hat RB Leipzig, Bayer Leverkusen, die TSG 1899 Hoffenheim und den VfL Wolfsburg als »Systemsprenger« bezeichnet und Nachbesserungsbedarf im Umgang mit ihnen angemahnt. Die DFL müsse dem Bundeskartellamt darlegen, wie sie mit den sogenannten »Ausnahmeklubs« umgehe, sagte der Präsident des Zweitligisten FC St. Pauli im *Kicker*-Interview (Montag): »Das wurde bislang nicht so angepackt, dass es das Bundeskartellamt befriedigt.« Dabei gehe es für Göttlich um mehrere Fragen: »Wie wird Mitgliederpartizipation gelebt? Wie gibt es einen finanziellen Ausgleich für den finanziellen Vorteil, den diese Klubs genießen?« Es müsse nun »schnell eine Regelung« gefunden werden, betonte der 46jährige: »Im Moment ist es eine Wettbewerbsverzerrung, das ist Fakt.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435547.fu%C3%9Fballrealit%C3%A4t-die-systemsprenger.html>